Tiefbauamt



ARA Winterthur Neubau Hauptzulaufkanal

Liebe Anwohnerinnen und Anwohner, liebe Gewerbetreibende

Ich freue mich, dass wir mit den Vorbereitungsarbeiten für den Neubau der Zulaufkanals und der Rohrbrücke über die Töss beginnen können.

Dieses Projekt ist in vielerlei Hinsicht eine Besonderheit, und es beschäftigt uns beim Tiefbauamt schon seit mehreren Jahren.

Ich habe selten eine Aufgabe mit derart unterschiedlichen Rahmenbedingungen und Anforderungen begleiten dürfen – eine Knacknuss!

Ich bin überzeugt, dass wir mit dem geplanten Projekt und dem phasenweisen Vorgehen einen Weg gefunden haben, der für alle Betroffenen gangbar ist – auch für den Eisvogel.

Auf den Innenseiten und auf der Website der Stadt Winterthur finden Sie Informationen zum Projekt und zum Umfang der Arbeiten der ersten Phase. Über die weiteren Phasen und die Auswirkungen auf die Verkehrsführung werden wir Sie jeweils vorgängig mit einem Schreiben informieren.

Falls etwas unklar geblieben ist oder falls Sie Fragen haben, lassen Sie es mich bitte wissen.

Freundliche Grüsse Hanspeter Räbsamen, Projektleiter

Stadt Winterthur Tiefbauamt

In Zusammenarbeit mit



Projektinformation

Der Hauptzulaufkanal zur Kläranlage Hard und die beiden Stahlrohre unter der bestehenden Verkehrsbrücke stammen aus dem Jahr 1947. Sie haben das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht und müssen ersetzt werden.

Darüber hinaus muss die Anlage neuen Gewässerschutzvorschriften und einer zunehmenden Abwassermenge angepasst werden. Das geplante Projekt umfasst den Neubau des Hauptzulaufkanals in der Weiachstrasse und eine zur Verkehrsbrücke parallel laufende Rohrbrücke.

Eine vertiefte Erläuterung des Projekts und der geplanten Arbeitsschritte finden Sie auf den folgenden Seiten. Wir starten mit den ersten Arbeiten im Januar 2024. Die Bauarbeiten dauern bis Mitte 2026.

Im ersten Schritt, den Vorbereitungsarbeiten, führen wir folgende Arbeiten aus:

- Roden von Uferstellen
- Umlegen der bestehenden Gashochdruckleitung
- Verstärkung des Fuss- und Velowegs

Während dieser Bauphase ist der Fuss- und Veloweg in der Weiachstrasse zwischen Brücke Hardgutstrasse und Brücke Gemeinschaft Hard gesperrt. Von Januar bis Mitte März 2024 ist der Fuss- und Veloweg in der Weiachstrasse zwischen der Brücke Hardgutstrasse und der Brücke bei der Gemeinschaft Hard gesperrt. Der Veloverkehr wird über die Wanistrasse, Im Bruni und die Hardgutstrasse zur Wülflingerstrasse umgeleitet. Der Fussverkehr nutzt die signalisierte Umleitung via den Wanderweg entlang der Töss und der Allmendstrasse.

Informationen und Antworten auf Ihre Fragen

Auf der Website der Stadt Winterthur finden Sie die aktuellen Informationen zu den geplanten Arbeiten: https://stadt.winterthur.ch/ara_winterthur_zulaufkanal

Falls Sie Fragen haben oder eine Beschwerde, eine Bemerkung oder sogar ein Lob anbringen möchten, freuen wir uns über ein Mail an: tiefbauamt@win.ch





Wir sorgen dafür, dass auch der Eisvogel zufrieden ist



Die neue Rohrbrücke wird parallel zur bestehenden Verkehrsbrücke geführt (Visualisierung: Cristina Rutz Architekten, Winterthur).

Die Kläranlage läuft immer

Abwasserkanäle sind eine Basisinfrastruktur, und die Abwasserreinigungsanlage Hard ist die einzige Kläranlage der Stadt Winterthur. Sie klärt das gesamte Abwasser der aktuell rund 130 000 Einwohnerinnen und Einwohner von Winterthur. Ihr Betrieb muss deshalb jederzeit gewährleistet sein.

Der entstehende Klärschlamm (sechs Lastwagenladungen pro Tag) wird in die kantonale Verwertungsanlage im Werdhölzli in Zürich zur Weiterverwertung geliefert. Die Brücke muss deshalb jederzeit tagsüber für Lastwagen befahrbar sein.

Ein grosses Merci

Fast die ganze Baustelle findet auf dem Gebiet von Neftenbach statt. Wir waren bei der Planung in engem Austausch mit den Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde. Dass wir zu einer gemeinsamen und

effizienten Lösung für dieses komplexe Projekt gelangt sind, verdanken wir auch der ausgezeichneten Zusammenarbeit.



Im Normalbetrieb fliessen pro Sekunde 500 Liter Abwasser durch den Hauptzuflusskanal; bei Regen und Vollbetrieb können es bis zu 5000 Liter/Sekunde werden – eine Verzehnfachung, die innert Minuten eintreten kann. Die neue Anlage wurde entsprechend dimensioniert.

Der Verkehr rollt immer

Der Zulaufkanal verläuft über rund 100 Meter unter der Nordhälfte der Weiachstrasse. Die Weiachstrasse ist eine Hauptein- und -ausfallstrasse mit über 20 000 Bewegungen pro Tag. Für den rollenden Verkehr dürfen möglichst wenig Einschränkungen entstehen. Damit das Verkehrsaufkommen während allen Bauphasen bewältigt werden kann, muss der Fuss- und Veloweg phasenweise als stadteinwärts führende Verkehrsspur genutzt werden. Mit den dazu notwendigen Vorarbeiten beginnen wir Mitte Januar.

Hinzu kommt, dass die Weiachstrasse eine nationale Sondertransportroute ist, deshalb muss die geplante temporäre Verkehrsregelung einen Transport mit Maximalgewicht von 420 Tonnen gewährleisten. Das bedingt eine zusätzliche Verstärkung der Uferböschung neben dem Veloweg.



bis Mitte 2026



Phasenweises Vorgehen

Phase 1

Vorbereitungsarbeiten	Januar bis Mitte Mai 2024
Phase 2	
• Erstellen Kanal Hardgutstrasse	September 2024
Bau Rohrbrücke	bis Februar 2025
Phase 3	
Erstellen Kanal Brücke bis	
Einbiegung Weiachstrasse	März bis Mai 2025
Phase 4	
Wasserbauarbeiten	Mai bis Juni 2025
Phase 5	
Erstellen Kanal Weiachstrasse	Juli bis September 2025
Phase 6	
Abbruch bestehende Kanäle	Oktober 2025

· Fertigstellung und Belagsarbeiten

Den Naturschutz immer mitgedacht

Die Baustelle liegt im Nist- und Jagdgebiet des geschützten Eisvogels und in einer weitgehend naturbelassenen Flusslandschaft. Deshalb bauen wir besonders sorgfältig und berücksichtigen die natürlichen Voraussetzungen:

- Wir ersetzen die teilweise unterspülten Ufersicherungen unter der bestehenden und der neuen Brücke durch ökologisch sinnvolleren Steinblocksatz.
- Wir gestalten die Töss fischfreundlich mit Baumbuhnen.
- Wir sorgen für den Schutz des Nist- und Jagdgebiets des Eisvogels und bauen für ihn neue geeignete Nistmöglichkeiten (künstliche Steilufer).
- Wir schaffen Nistmöglichkeiten für Fledermäuse an den Widerlagern der neuen Rohrbrücke.
- Und wir forsten die für die Widerlager der neuen Parallelbrücke benötigten 314 Quadratmeter Uferböschung am Berenberg wieder auf.



Der Eisvogel (Alcedo atthis) ist an der Töss heimisch.

Seit über 150 Jahren sorgen wir für den Komfort unserer Kundinnen und Kunden. Wir bauen und betreiben die Versorgungsnetze in Winterthur. Wir liefern Elektrizität, Gas, Wasser und Wärme, reinigen das Abwasser, betreiben das Winterthurer Glasfasernetz und verbrennen und verwerten Abfall energetisch. Daneben bieten wir verschiedene Dienstleistungen an wie beispielsweise Energie-Contracting.









Wer ist zuständig?

Bauleiter

Bauherrin Stadt Winterthur

Departement Bau und Mobilität, Tiefbauamt, Abteilung Projektierung & Realisierung, Pionierstrasse 7, 8403 Winterthur

ProjektleiterHanspeter Räbsamen, Telefon 052 267 57 68VerkehrsregelungStefan Graber, Telefon 052 267 21 72

Bauleitung Hunziker Betatech AG

Pflanzschulstrasse 17, 8400 Winterthur David Gut, Telefon 052 234 31 37 Aktuelle Informationen zu diesem Projekt finden Sie auf unserer Website via QR-Code:

